

Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes  
**Schwabing-Freimann**

Landeshauptstadt  
 München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
 BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

**Vorsitzender**  
**Werner Lederer-Piloty**

**Privat:**  
 Telefon: 089/397007  
 E-Mail: architekten@lederer-piloty.de

**Geschäftsstelle:**  
 Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675  
 Telefax: 089/22802674  
 E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

**München, 18.09.2019**

**An alle**  
**Bezirksausschussmitglieder**  
**des Bezirksausschusses 12,**  
**Vertreter von Behörden,**  
**Stadtrat und Presse**  
**Bürgerinnen und Bürger**

**Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 12 Schwabing-Freimann**

**am Dienstag, den 17.09.2019, um 19.30 Uhr, in der Seidvilla, Nikolaiplatz 1b, 80802 München**

Sitzungsbeginn:	19.34 Uhr
Sitzungsende:	22:22 Uhr
Sitzungsleitung:	Herr Patric Wolf
Schriftführer:	Herr Christoph Frisch, BAG Mitte
BA-Mitglieder:	siehe Anwesenheitsliste
Gäste:	siehe Gästeliste

**A Allgemeines**

**A.1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung**

Herr Wolf begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses, die Vertreter des Baureferates, die Vertreter der Kunstaustellungsfläche Torhaus/Schwabinger Tor, die Bürgerinnen und Bürger und die Vertreter der Presse.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Herr Wolf beantragt, die folgenden Tagesordnungspunkte vorzuziehen, da Vertreter des Baureferates, Vertreter der Kunstaustellungsfläche Torhaus/Schwabinger Tor und von Tagesordnungspunkten betroffene Bürgerinnen und Bürger anwesend seien:

A.10.1, Vorstellung eines Ausstellungsraumes für Kunst am Schwabinger Tor

D.2.2, Projektplanung, Artur-Kutscher-Platz

C.4.1, Lärmbelästigung, Stucafe / Unimensa am Leopoldpark

D.3.1.1, Antrag auf Baumveränderung, Oberjägerstraße 1

**Abstimmungsergebnis: Dem Antrag von Herrn Wolf auf vorgezogene Behandlung dieser Tagesordnungspunkte wird einstimmig zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis: Der so geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.**

**A.2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzungen**

Dem Protokoll der Sitzung vom 12.07.2019 wird einstimmig zugestimmt.

Dem Protokoll der Ferienausschuss-Sitzung vom 13.08.2019 wird einstimmig zugestimmt.

- A.3. Kurzbericht des Vorsitzenden und Allgemeine Themen**  
Herr Wolf berichtet von den Plänen des Gasthauses Domagk, in Vorbereitung zur anstehenden Kommunalwahl und gemeinsam mit den Fraktionen im Bezirksausschuss, Kennenlern- und Informationsveranstaltungen zu planen. Dabei sollen Vertreter der Bezirksausschüsse und Stadtratskandidaten der Partei sich an mehreren Abenden den Bürgerinnen und Bürgern präsentieren und für Fragen zur Verfügung stehen.  
Herr Wolf wird den Ansprechpartner des Gasthauses Domagk den übrigen Mitgliedern des Bezirksausschusses bekannt geben. So kann sich jede Fraktion mit dem Gasthaus in Verbindung setzen und die Veranstaltung detailliert planen.
- A.4. Kurzbericht der Polizei**  
Herr Fischer von der Polizeiinspektion 13 stellt sich vor. Im Stadtteil Schwabing gäbe es, aus Sicht der Polizei, derzeit keine berichtenswerten Neuigkeiten.
- A.5. Aktuelle Viertelstunde, Bürgerinnen und Bürger haben das Wort**  
Herr Wolf befragt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, ob sich jemand zu Themen außerhalb der Tagesordnung äußern möchte. Dies ist nicht der Fall.  
Die anwesenden Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, sich direkt beim betreffenden Tagesordnungspunkt zu äußern.  
Da Vertreter der Kunstaussstellungsfläche Torhaus/Schwabinger Tor anwesend sind und eine Präsentation vorbereitet haben, wird der Tagesordnungspunkt A.10.1 vorgezogen.
- A.6. Anträge**  
A.6.1 Suchen und finden ... ausschließlich durchsuchbare Dokumente im Ratsinformationssystem und Alfresco (Initiative: Lars Mentrup)  
Beschlussvorschlag von Herrn Wolf: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- A.7. Unterrichtungen**  
**A.8. Entscheidungen**  
**A.9. Anhörungen**  
(N)A.9.1 Kommunalwahlen 2020, Stimmbezirkseinteilung  
Beschlussvorschlag von Herrn Wolf: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- A.10. Sonstiges**  
A.10.1 Vorstellung eines Ausstellungsraumes für Kunst am Schwabinger Tor  
Vertreter des Torhauses, einem geplanten Ausstellungsortes im Bereich des Schwabinger Tores, präsentieren Ihr Projekt.  
Der Bezirksausschuss nimmt die Präsentation sehr positiv auf und sichert seine Unterstützung und, falls benötigt, Hilfestellung für das Projekt zu.  
Da Vertreter des Baureferates anwesend sind und eine Präsentation zur Projektplanung, am Artur-Kutscher-Platz vorbereitet haben, wird der Tagesordnungspunkt D.2.2 vorgezogen.
- A.10.2 Bildung der Münchner Bezirksausschüsse für die Amtsperiode 2020-2026  
Herr Wolf informiert den Bezirksausschuss, dass im Stadtbezirk Schwabing-Freimann überdurchschnittlich stark wächst. In der kommenden Amtsperiode wird der Bezirksausschuss Schwabing-Freimann daher um zwei Mitglieder anwachsen und somit aus 33 Mitgliedern bestehen.  
Beschlussvorschlag von Herrn Wolf: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**  
Herr Pascoe erwähnt in diesem Zusammenhang die beengten Räumlichkeiten in der Seidlvilla und regt an, alternative Versammlungsorte in Schwabing zu suchen.
- B. Umwelt und Verkehr**  
**B.1. Anträge**

- B.1.1 Rad-Tangente Schwabing, (Initiative: Ekkehard Pascoe) - Vertagung vom Juli  
 Punkt 1  
 Die Querung des Englischen Gartens ist (auch) als Fahrradbahn zu planen.  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
 Punkt 2  
 Die Fahrradbahn soll zwischen Elisabethplatz/Giselastraße und Herkomerplatz verlaufen.  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
 Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt  
 Punkt 3  
 An den Netzknoten mit dem Nord-Süd- Fahrrad –Schnellweg sind automatische Radhäuser auf dem Stand der Technik vorzusehen.  
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung  
 Punkt 4  
 Die Fahrradbahn soll in der Kosten-Nutzen-Analyse der Tangente durch den Englischen Garten berücksichtigt werden.  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
 Es entsteht eine lebhafte Diskussion innerhalb des Bezirksausschuss über den Tagesordnungspunkt.  
 Herr Mentrup beantragt, analog zum Unterausschuss, eine punktweise Abstimmung über den Tagesordnungspunkt  
 Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.  
 Herr Lederer-Piloty beantragt, dass der Unterpunkt 4 ergänzt wird. Bei der erwähnten Kosten-Nutzen-Analyse solle ebenfalls die Tram- und Busverbindung berücksichtigt werden.  
 Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

**Punkt 1:**

**Die Querung des Englischen Gartens ist (auch) als Fahrradbahn zu planen.**

**Mehrheitlich zugestimmt.**

**Punkt 2:**

**Die Fahrradbahn soll zwischen Elisabethplatz/Giselastraße und Herkomerplatz verlaufen.**

**Mehrheitlich abgelehnt.**

**Punkt 3:**

**An den Netzknoten mit dem Nord-Süd- Fahrrad –Schnellweg sind automatische Radhäuser auf dem Stand der Technik vorzusehen.**

**Mehrheitlich abgelehnt.**

**Punkt 4:**

**Die Fahrradbahn soll, zusammen mit einer Bus- und Tramverbindung, in der Kosten-Nutzen-Analyse der Tangente durch den Englischen Garten berücksichtigt werden.**

**Mehrheitlich zugestimmt.**

- B.1.2 Fußwegbeleuchtung vom Karl-Amadeus-Hartmann-Weg zur Wirtsbreite, (Initiative: Dagmar Föst-Reich)  
 Frau Föst-Reich präsentiert ihren Antrag und stellt die örtlichen Gegebenheiten vor.  
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung.  
 Es entwickelt sich eine Diskussion innerhalb des Bezirksausschusses über die Notwendigkeit und den technischen Aufwand einer Beleuchtung.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt. Somit wird der Antrag abgelehnt.**

- B.1.3 Schaffung zusätzlicher Biotop im Stadtbezirk, (Initiative: Dr. Horst Engler-Hamm)  
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung des Antrags wegen fehlender Konkretheit.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag abgelehnt.**  
 Herr Mentrup empfiehlt, sich zum Thema der vernetzten Biotop an das Urbane Wohnen zu wenden.

- B.1.4 Kein Abstellen von (motorisierten) Fahrzeugen aller Art auf Gehwegen und Plätzen (Initiative: Petra Piloty)  
 Beschlussvorschlag des UA: Ergänzung des Antrags durch Herrn Lederer-Piloty: Kein Abstellen von Fahrzeugen mit Versicherungskennzeichen / Autokennzeichen auf Gehwegen und Plätzen.  
 Es entsteht innerhalb des Bezirksausschusses ein lebhaftes Diskussion über Umfang, Ziele und Auswirkungen des Antrags.  
 Beschlussvorschlag von Frau Piloty: Kein Abstellen von Fahrzeugen aller Art auf Gehwegen und Plätzen.  
**Abstimmungsergebnis: Dem von Frau Piloty geänderten Antragstext wird mehrheitlich zugestimmt.**  
 Frau Piloty lässt den geänderten Antragstext der BA-Geschäftsstelle zeitnah zukommen.
- B.2. Entscheidungen**
- B.2.1 Parkscheinautomaten-Standorte für das Parklizenzengebiet Alte Heide  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- B.2.2 Silvester-Feuerwerk: Nein Danke  
 Empfehlung Nr. 14-20 / E 02802 der Bürgerversammlung am 18.07.2019;  
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16208  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage unter der Maßgabe, dass auch die Leopoldstraße zwischen Franz-Josef-Straße und Einmündung Ungererstraße in die Allgemeinverfügung zum Verbot des Mitführens und Abbrennens von Pyrotechnik einbezogen wird.  
**Abstimmungsergebnis: Dem vom Unterausschuss geänderten Antragstext wird mehrheitlich zugestimmt.**
- B.3. Anhörungen**
- B.3.1. Verkehrsrechtliche Anordnungen**
- B.3.1.1 Anhörung zur Verkehrsmaßnahme, abknickende Vorfahrt Anni-Albers-/Walter-Gropius-Straße  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- B.3.2. Sonstige Anhörungen**
- B.3.2.1 Kanalnetzsanierung Montglasstraße  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- B.3.2.2 Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Parkstadt Schwabing (Vertagung vom März 2019), Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 12391  
 Im Bezirksausschuss entsteht eine Diskussion, ob und wie das Zustandekommen eines Runden Tisches beschleunigt werden kann. Herr Wolf wird sich dafür einsetzen, dass möglichst bald ein Termin für einen Runden Tisch gefunden wird.  
 Beschlussvorschlag des UA: Vertagung.  
**Abstimmungsergebnis: Einer Vertagung wird mehrheitlich zugestimmt.**
- B.3.2.3 Neue Bushaltestelle „Lützelsteiner Straße“ für die Nachtlinie N40 Richtung Kieferngarten  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- (N)B.3.2.4 Maßnahmen zur Verbesserung der Parkplatzsituation im Umfeld der Allianz Arena (Vertagung vom August 2019)  
**Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.**  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**

**B.4. Bürgeranliegen**

- B.4.1 Bremsschwellen in der Max-Bill-Straße  
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung, da das Überfahren der Bremsschwellen eine zu große Lärmbelastung erzeugt.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt. Somit wird der Antrag abgelehnt.**
- B.4.2 Parkprobleme Leinthalstraße / Nikolausplatz  
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung, da bei Verkehrsverstößen die Polizei gerufen werden sollte.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag abgelehnt.**
- B.4.3 Radweg-Markierung in der Walter-Gropius-Straße  
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung  
Frau Föst-Reich berichtet von den Gegebenheiten vor Ort und bittet die Ortskenntnis der Antragsstellerin zu berücksichtigen. Eine Radweg-Markierung wäre aus ihrer Sicht relativ unproblematisch möglich und könnte für Radfahrer ein zusätzliches Sicherheitselement darstellen.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Bürgerantrag wird einstimmig zugestimmt.**
- B.4.4 Aufstellung Fahrradständer Destouchesstraße 18/20  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.**
- B.4.5 Zustand Mülleimer, Clemensstraße - Ecke Siegfriedstraße  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung. Der Abfallkorb sollte mit einem Deckel versehen und öfters geleert werden. Gegebenenfalls ist ein neuer Standort zu suchen.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- B.4.6 Parkplatzsituation Lilly-Reich-Straße  
Beschlussvorschlag des UA: Nichtbefassung auf Grund des laufende Verfahrens.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses auf Nicht-Befassung wird einstimmig zugestimmt.**
- B.4.7 Einrichtung einer Ampel/eines Zebrastreifens an der Kreuzung Bismarck-/Herzogstraße  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zum Bürgeranliegen. Das Bürgeranliegen solle an die zuständige Verwaltung weitergeleitet werden, verbunden mit der Bitte um Herstellung eines sicheren Fußgängerübergangs durch geeignete Maßnahmen (z.B. Ampel, Zebrastreifen, verbreiteter Gehweg, etc.).  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt.**
- B.4.8 Errichtung von Anwohnerparkplätzen an der Freisinger Landstraße 2  
Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung, da das Bürgeranliegen rechtlich nicht umsetzbar ist.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag abgelehnt.**
- B.4.9 Überdachte Sitzmöglichkeiten an der Haltestelle „Edmund-Rumpler-Straße“ der Buslinie 178  
Beschlussvorschlag des UA: Vertagung, bis zum Abschluss der Baumaßnahmen.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag vertagt.**

- (N)B.4.10 Neue Haltestelle "Lützelsteinerstraße" bei der Buslinie N40  
 Beschlussvorschlag des UA: Antrag wurde bereits im Tagesordnungspunkt B.3.2.3 erledigt. Daher wird der Bürgerantrag nicht weiter behandelt.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses auf Nicht-Behandlung wird einstimmig zugestimmt.**
- (N)B.4.11 Reservierte Parkplätze im unmittelbaren Bereich des ASZ Feilitzschstraße/Siegesstraße  
 Beschlussvorschlag des UA: Vertagung  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag vertagt.**
- B.5. Unterrichtungen**
- B.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen bzw. BV-Anfragen**
- B.5.1.1 Antwort auf „Mehr Ideen für die MVG 2025-30“, Juni 2019, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 06338
- B.5.1.2 Antwort auf „Verlängerung der Grünphasen für Radfahrer im Bereich Elisabethplatz / Nordendstraße / Kurfürstenstraße“, BV-Anfrage Nr. 14-20 / Q 00652
- B.5.1.3 Antwort auf „Radverkehr auf dem Karl-Arnold-Weg“, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05667
- B.5.1.4 Antwort auf „Straßenausbauten / -markierungen in Georgenstraße“ (BV-Anfrage Nr. 14-20 / Q 00650) und „Was wird am Siegestor gebaut?“ (BV-Anfrage Nr. 14-20 / Q 00649)
- B.5.2. Verkehrsrechtliche Anordnungen**
- B.5.2.1 Haltverbote Wohlfartstraße
- B.5.2.2 Beschilderung Feuerwehrezufahrt Berliner Straße 2
- (N)B.5.2.3 Zufahrtsregelung zu den Wohngebieten an der Allianz Arena für den 18.09.19
- B.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- B.5.3.1 Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes, Umstufung der Gesamtfläche des St.-Nikolaus-Platzes, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 14979
- B.5.3.2 Antwort auf Bürgeranliegen, Fahrradständer in der Hohenzollernstraße
- B.5.3.3 Zwischennachricht auf Bürgeranliegen: Verkehrssituation Domagkpark
- B.5.3.4 Austausch von Lichtsignalanlagen, Schenkendorf- / Ungererstraße
- B.5.3.5 Radwegrückbau Berliner Straße
- B.5.3.6 Antwort auf Bürgeranliegen, Straßenbeleuchtung Karl-Theodor-Straße
- B.5.3.7 Verkürzung der Anstrahlungszeiten von öffentlichen Gebäuden zum Schutz der Artenvielfalt
- B.5.3.8 Sharing-Mobility – Grundsatzbeschluss, Neufassung vom 19.07.2019; Beschluss zur Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15209
- C. Bildung, Kultur und Soziales**
- C.1. Anträge**
- C.2. Entscheidungen**
- C.2.1 Budget  
 Antragsteller: Feierwerk e.V.  
 Maßnahme: Ferienprogramm „Tanzende Drachen“ vom 29.10.2019 – 02.11.2019  
 Beantragter Zuschuss: 3.791,25 €  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu einem Zuschuss in beantragter Höhe.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- C.2.2 Budget  
 Antragsteller: HORIZONT e.V.  
 Maßnahme: „AUSGEL(I)EBT - Theaterabend mit Rahmenprogramm“ vom 14.10.2019 - 15.01.2020  
 Beantragter Zuschuss: 2.000,00 €  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu einem Zuschuss in beantragter Höhe.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**

- C.2.3 Budget  
 Antragsteller: Kreisjugendring München-Stadt  
 Maßnahme: „Zwei Selbstbehauptungskurse (1x Mädchen, 1x Jungen)“ am 12.10. und 26.10.2019  
 Beantragter Zuschuss: 800,00 €  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu einem Zuschuss in beantragter Höhe.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- C.2.4 Budget  
 Antragsteller: Theater Grenzenlos e.V.  
 Maßnahme: „Anschaffung Computer, Erstellen einer Homepage und Vorbereitung des neuen Theaterstücks“ vom 15.10.2019 – 31.12.2019  
 Beantragter Zuschuss: 8.681,00 €  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu einem Zuschuss in Höhe von 2.500,00 €. Frau Weinziel ergänzt, dass Sie nach der Sitzung des Unterausschusses weitere Gespräche geführt und Informationen erhalten habe. Auf Grund des großen sozialen Engagements und der integrativen Arbeit der Theaterschaffenden, unterstützt Frau Weinziel eine Bezuschussung in der beantragten Höhe von 8.681,00 €. Es entsteht eine Diskussion innerhalb des Bezirksausschusses über die Aufteilung des beantragten Zuschusses in technische Geräte und die Theaterproduktion.  
 Beschlussvorschlag von Herrn Wolf: Zustimmung zu einem Zuschuss in beantragter Höhe.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Zuschuss in beantragter Höhe wird mehrheitlich zugestimmt.**
- C.2.5 Budget  
 Antragsteller: Freundeskreis Freimann  
 Maßnahme: „Christkindlmarkt als Straßenfest“ vom 28.11.2019 bis 02.12.2019  
 Beantragter Zuschuss: 2.750,00 €  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zu einem Zuschuss in beantragter Höhe.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- C.3. Anhörungen**
- C.3.1 München Marathon am 13.10.2019 und Trachtenlauf am 12.10.2019  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt**
- C.3.2 Spielplatz am Adam-Erminger-Platz – aktueller Entwicklungsstand  
 BA-Anträge Nr. 14-20 / B 05102 (vom 17.07.2018) und Nr. 14-20 / B 05514 (vom 15.11.2018)  
 Frau Weinziel stellt die Stellungnahme des Baureferates vor.  
 Frau Föst-Reich ergänzt, dass das Referat einen Ortstermin angeboten habe und befürwortet die Durchführung eines Ortstermins. Dadurch könnte die Suche nach einem geeigneten Standort für den Spielplatz beschleunigt werden.  
 Herr Dufter gibt zu Bedenken, dass beim Spielplatz auf der Gohrenwiese eine die große Abgasbelastung durch den nahegelegenen Isarring herrsche. Eventuell könnte der Spielplatz zukünftig auf dem südlichen Teil der Gohrenwiese untergebracht werden, wenn die Zwischennutzung des Bereiches als Ausweichschulhof der Grundschule an der Heimhauserstraße beendet ist.  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage des Referates, verbunden mit der Bitte um einen Ortstermin und gegebenenfalls Schaffung oder Verlegung eines Spielplatzes in größerer Entfernung zum Isarring.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**

- C.3.3 Anzeige über das Abbrennen eines Feuerwerks am 19.10.2019, Tennisanlage Hirschau, Gyßlingstraße 15  
Beschlussvorschlag von Frau Weinzierl: Zustimmung.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag von Frau Weinzierl wird mehrheitlich zugestimmt.**
- C.4. Bürgeranliegen**
- C.4.1 Lärmbelästigung, Stucafe / Unimensa am Leopoldpark  
Beschlussvorschlag des UA: Streetworker der Teestube "komm" und Mitarbeiter des Allparteilichen Konfliktmanagements (AKIM) sollten angesprochen werden und mit ihrem Einsatz für Ruhe und Frieden sorgen.  
Es entsteht eine Diskussion zwischen Bezirksausschuss und anwesenden Bürgerinnen und Bürgern. Dabei wird der Einsatz der AKIM und sogenannter Silencer im Bereich des Gärtnerplatzes als positives Beispiel erwähnt. Auf diesem Wege könnte eventuell auch die Verwaltung der Universität München in die Problemlösung miteinbezogen werden.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- C.4.2 Bestellung städtischer Leistungen, Wedekindplatz  
Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung, zur Aufstellung zusätzlicher Stühle.  
Herr Keitel beantragt eine Vertagung des Tagesordnungspunktes, da die entsprechenden Unterlagen nicht über Alfresco abrufbar waren.  
**Abstimmungsergebnis: Einer Vertagung wird einstimmig zugestimmt.**
- C.5. Unterrichtungen**
- C.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- C.5.2. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben**
- C.5.2.1 Clemensstraße 7
- C.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- C.5.3.1 Antwort auf Bürgeranliegen, Einzäunung Spielplatz Sondermeierstraße
- C.5.3.2 Antwort auf Bürgeranliegen, Renovierung der Schachplätze an der Münchner Freiheit und Ergänzung der Figurensatz
- C.5.3.3 Antwort auf Bürgeranliegen, Verunreinigungen am Spielplatz Sanddornstraße
- C.5.3.4 Beantragung einer Fristverlängerung für BA-Antrag, Ausbau des westlichen Rückgebäudes der Mohr-Villa, Antrags-Nummer: 14-20 / B 06085
- C.5.3.5 Budgetbescheid, Initiative „Never forget – never again“
- C.5.3.6 Budgetbescheid, HIDALGO e.V.
- C.5.3.7 Budgetbescheid, Initiative „Dolce Vita“
- C.5.3.8 Budgetbescheid, Heppel & Ettlich / Widhopf und Lehlbach GbR
- C.5.3.9 Budgetbescheid, Domagkateliers gem. GmbH
- C.5.3.10 Budgetbescheid, Corso Leopold e.V.
- C.5.3.11 Budgetbescheid, Jazzkombinat
- C.5.3.12 Schulbauoffensive (SBO) 2013/30, Bedarfsentwicklung und -planung für die öffentlichen Münchner Realschulen und Gymnasien, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14562  
Frau Weinzierl merkt zu diesem Tagesordnungspunkt an, dass der bislang geplante Bedarf um bis zu 30% erhöht werden muss. Die bisherigen Planungen hätten das Wachstum der Landeshauptstadt München unterschätzt.



## D. Stadtplanung und Architektur

### D.1. Anträge

#### D.1.1

Pilotprojekt: Mobile Sitzbank mit Bäumen auf dem Sankt Nikolausplatz  
(Initiative: Dagmar Föst-Reich)

Frau Föst-Reich erläutert ihren Antrag. Bereits bei der Bürgerversammlung in Freimann wurde der leere und leblose Zustand des Nikolausplatzes kritisiert. Durch das testweise Aufstellen von Sitzgelegenheiten, Tischen und Pflanzen für ein Jahr, könnte der Platz attraktiver gestaltet werden.

Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung. Intention des Antrages war, den Platz stärker zu beleben und mehr zu begrünen. Die beigelegten Musterbilder sollen keine Gestaltungsvorgabe sein, sondern Denkanstoß. Der Antrag wird sehr kritisch bewertet, weil es auch leere Plätze geben soll, wo beispielsweise geskated werden kann. Der Unterausschuss stellte allerdings ebenfalls fest, dass der Platz nicht einladend sei. Es soll geklärt werden, was die Sparkasse mit der freistehenden Gewerbefläche plant. Gegebenenfalls könnte, durch einen Kiosk oder eine weitere Gastronomie, Anziehungspunkte geschaffen werden, da auch durch zusätzliche Studenten die Frequenz der Überquerungen steigt und somit genügend Kundschaft denkbar wäre.

Architekten von Realgrün, die den Plan entworfen haben, sollen in eine der nächsten Sitzungen eingeladen werden, um mit ihnen Möglichkeiten einer stärkeren Belebung und besseren Begrünung des Platzes zu erörtern.

Die anwesenden Vertreter des Baureferates sehen zusätzliche Sitzgelegenheiten und Tische ebenfalls kritisch. Ein Platz lebe von der Nutzung von Einrichtungen in der näheren Umgebung. Durch die Schließung einer Filiale der Stadtparkasse fehle eine solche Einrichtung. Eine Aufwertung des Platzes durch Bepflanzungen sei jedoch möglich. Frau Peter merkt an, dass die große freie Fläche des Platzes in der Zwischenzeit durch Frisbee-Spieler, Skateboardfahrer und Footbag-Spieler genutzt werde. Zusätzliche Elemente für Skateboardfahrer könnten den Platz attraktiver machen.

**Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt. Dennoch solle Kontakt mit den beteiligten Planern aufgenommen werden, um eine Belebung des Platzes durch Baumpflanzungen zu diskutieren.**

### D.2. Entscheidungen

#### D.2.1

Antrag für eine Warenauslage, Feilitzschstraße 4-6

Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung, zur geplanten Aufstellung eines Zeitungsständers und der geplanten Auslage von Blumen.

**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt.**

- D.2.2 Projektplanung, Artur-Kutscher-Platz  
 Die Vertreter des Baureferates präsentieren den aktuellen Stand der Planungen. Die Aufenthalts- und Grünflächen des Platzes sollen, auf Kosten der Straßenfläche, vergrößert werden.  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung, da zahlreiche Vorschläge des Bezirksausschusses aufgegriffen wurden. Motorräder und E-Fahrzeuge sollten nicht auf der Platzfläche geparkt werden. Über einen Ersatz für verlorene Parkplätze, will der Unterausschuss in einer zukünftigen Sitzung sprechen, wenn man die neue Situation nach einer gewissen Laufzeit bewerten könne.  
 Frau Föst-Reich fragt nach, ob die Straßenfläche im Bereich der Occamstraße verkleinert werden könnte. Dadurch könnte entweder der Artur-Kutscher-Platz vergrößert werden, oder zusätzliche Parkplätze geschaffen werden. Die Vertreter des Baureferates verweisen auf die Notwendigkeit der größeren Straßenfläche, da die Occamstraße weiterhin in beiden Richtungen befahren werde.  
 Es entsteht eine Diskussion zwischen Bezirksausschuss und Bürgerinnen und Bürgern über eine möglichst insekten- und bienenfreundliche Bepflanzung des Platzes. Das Referat und der Bezirksausschuss sichern zu, die bestehenden Stauden und Sträucher möglichst zu erhalten. Bei den Neupflanzungen werde eine abwechslungsreiche und insektenfreundliche Pflanzenmischung verwendet.  
 Die witterungsunabhängige Befahrbarkeit des Platzes mit Rollstühlen und Rollatoren wurde vom Baureferat bedacht und umgesetzt. Zudem werde die Platzoberfläche kaum Lärm reflektieren und leiste somit einen effektiven Beitrag zum Schallschutz. Der Bezirksausschuss dankt den Vertretern des Baureferates für die weitgehende Umsetzung der Gestaltungswünsche auf dem Artur-Kutscher-Platz.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**  
 Frau Piloty schlägt vor, im Anschluss den Tagesordnungspunkt D.1.1 zu behandeln, um das Baureferat zu den Gestaltungsmöglichkeiten am Nikolausplatz zu befragen.
- D.2.3 Beschlussvorlage, BV-Antrag 14-20 / E 02655, Überstehende Balkone bei Bauvorhaben Siegesstraße 23 / Franzstraße, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 15935  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung zur Vorlage  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- (N)D.2.4 Antrag auf Genehmigung einer Freischankfläche, Feilitzschstraße 4-6  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird mehrheitlich zugestimmt.**
- D.3. Anhörungen**
- D.3.1. Baumfällungen**
- D.3.1.1 Antrag auf Baumveränderung, Oberjägerstraße 1  
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung des Antrags auf Baumveränderung. Die Thujen hätten erst ab einer Höhe von drei Metern Äste. Eine Einkürzung entspräche somit eigentlich einer vollständigen Kappung, danach wäre eine vollständige Fällung ohne Ersatzpflanzungen zu befürchten. Eine Einkürzung hat keinen Einfluss auf die angebliche Hebung der Bodenplatten. Somit sei der Antrag in diesem Punkt widersprüchlich. Zudem bieten die Bäume einer Vielzahl von Lebewesen Schutz. Die anwesenden Mitglieder der Eigentümergemeinschaft bestätigen die Auffassung des Unterausschusses und ergänzen, dass die Aufenthaltsräume im Haus kaum im Schattenbereich der Thujen liegen.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag auf Baumveränderung abgelehnt.**

- D.3.1.2 Antrag auf Baumfällung, Obere Länge 7  
 Beschlussvorschlag des UA: Ablehnung des Antrags auf Baumfällung, da der Baum vital und ortsbildprägend sei und die Begründung somit nicht stichhaltig wäre.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag auf Baumfällung abgelehnt.**
- D.3.1.3 Antrag auf Baumfällung, Schwedenstraße 57  
 Beschlussvorschlag des UA: Herr Eisert wird als Baumschutzbeauftragter den Baum begutachten. Dabei wird er prüfen, ob die teilweise widersprüchlichen Antragsargumente zutreffen.  
 Herr Eisert berichtet, dass es sich um eine große und wunderschöne Esche handle. Zudem vermutet Herr Eisert, dass er den Baum im Rahmen eines Fällungsantrages bereits in der Vergangenheit begutachtet hätte. Damals wurde eine Fällung durch den Bezirksausschuss abgelehnt.  
 Beschlussvorschlag von Frau Piloty: Ablehnung des Antrags auf Baumfällung.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag von Frau Piloty wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag auf Baumfällung abgelehnt.**
- D.3.1.4 Antrag auf Baumfällung, Schwedenstraße 41  
 Beschlussvorschlag des UA: Die große Blutbuche wird in der modifizierten Planung nicht mehr zur Fällung beantragt. Es sollte abgeklärt werden, ob der Baum bereits in die Naturdenkmalliste aufgenommen worden ist oder werden soll. Der Baum soll während der Bauarbeiten durch geeignete Maßnahmen sorgfältig geschützt werden, um Schädigungen auszuschließen. Den anderen Baumfällungen wird zugestimmt.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- (N)D.3.1.5 Antrag auf Baumfällung, Sondermeierstraße 62  
 Beschlussvorschlag des UA: Der Baumschutzbeauftragte, Herr Eisert, hat den Baum begutachtet. Es handelt sich um eine Eiche mit einem Durchmesser von 170 cm.  
 Beschlussvorschlag von Herrn Eisert: Ablehnung des Antrags auf Baumfällung.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag von Herrn Eisert wird einstimmig zugestimmt. Somit wird der Antrag auf Baumfällung abgelehnt.**  
 Herr Eisert berichtet im Anschluss über einen Vortrag: Dachbegrünung in Städten bringe kaum etwas, außer einem Rückstau von Regenwasser. Bäume wären sehr wichtig für das Stadtklima. Neupflanzungen seien in dicht besiedelten Räumen jedoch schwierig. In Wohnvierteln sollte auf eine ausreichende Durchlüftung geachtet werden.
- D.3.2. Sonstige Anhörungen**
- D.3.2.1 Domagkpark, Verkehrs- und Grünfläche am Frankfurter Ring  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung. Es wird begrüßt, dass der Vorschlag des Bezirksausschusses, statt Münchner Gehwegplatten sandbeige gefärbten Asphalt zu verlegen, umgesetzt wird.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**
- D.3.2.2 Aufstockung eines Wohn- und Geschäftshauses, Einbau eines Aufzugs und Anbau von Balkonen, Vorbescheid, Occamstraße 1, Fl.Nr.: 329/8 (im August vertagt)  
 Beschlussvorschlag des UA: Nicht-Behandlung im Unterausschuss und Vertagung im Plenum. Zunächst solle eine Rückmeldung des Landesamtes für Denkmalpflege abgewartet werden.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt. Der Tagesordnungspunkt wird vertagt, bis eine Rückmeldung des Landesamtes für Denkmalpflege vorliegt.**

**D.4. Bürgeranliegen**

- D.4.1 Prüfung des Bedarfs an Sitzbänken im Stadtviertel  
 Beschlussvorschlag des UA: Zustimmung. Die Initiative wird begrüßt und an den Antragsteller zurückgespielt, der bereits entsprechende Recherchen aufgenommen hat. Die Mitglieder des Bezirksausschusses werden dazu aufgefordert, Orte zu benennen, an denen aus ihrer Sicht Bänke aufgestellt werden könnten bzw. sollten.  
**Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag des Unterausschusses wird einstimmig zugestimmt.**

**D.5. Unterrichtungen****D.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen****D.5.2. Genehmigte Baumfällungen**

- D.5.2.1 Entfernung von Gefahrenbäumen, Maria-Probst-Straße 7 - 9  
 D.5.2.2 Entfernung von Gefahrenbäumen, Mohrvilla, Situlistraße 75  
 D.5.2.3 Fällungsgenehmigung, Boxberger Straße 21

**D.5.3. Sonstige Unterrichtungen**

- D.5.3.1 Für mehr Demokratie und Transparenz in Preisgerichten - Strukturen und Abläufe reformieren, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 15076  
 D.5.3.2 Städtische Wohnungsbaugesellschaften Städtischer Mieten-Stopp München Finanzielle Auswirkungen - städtische Mietpreisbremse München und städtische Mieten-Stopp München, Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 15518  
 D.5.3.3 Zwischenstand Neugestaltung und Begrünung der Maria-Josepha-Straße, BA-Antrags-Nummer 14-20 B 06340  
 D.5.3.4 Vollzug der Grünanlagensatzung, Baustelleneinrichtung im Leopoldpark  
 D.5.3.5 Abstimmung zu weiterem Planungsverfahren, Öffentliche Grünflächen im Umgriff des Bebauungsplanes Nr. 1989 (ehemalige Bayernkaserne)

**E Sonstiges / Termine****E.1 Nächste BA-, UA- und Regionalausschuss-Sitzungen**

- E.1.1. Regionalausschusssitzung  
 Dienstag, den 10.09.2019 um 19.00 Uhr im Freizeittreff Freimann, Burmesterstr. 27
- E.1.2 UA-Sitzungen am Mittwoch, den 11.09.2019 um 19.30 Uhr:  
 - UA Bildung, Kultur und Soziales: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b  
 - UA Stadtplanung und Architektur: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b  
 - UA Umwelt und Verkehr: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b
- E.1.3 **Oktober**
- |        |            |           |                                      |
|--------|------------|-----------|--------------------------------------|
| Plenum | 15.10.2019 | 19.30 Uhr | LOK Freimann, Gustav-Mahler-Straße 2 |
| UA's   | 09.10.2019 | 19.30 Uhr | Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b          |
- November**
- |        |            |           |   |
|--------|------------|-----------|---|
| Plenum | 12.11.2019 | 19.30 Uhr | Freizeittreff Biederstein, Gohrenstraße 6 |
| UA's   | 06.11.2019 | 19.30 Uhr | Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b               |
- Dezember**
- |        |            |           |  |
|--------|------------|-----------|--|
| Plenum | 10.12.2019 | 19.30 Uhr | Freizeittreff Freimann, Burmesterstraße 27 |
| UA's   | 04.12.2019 | 19.30 Uhr | Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b                |

**F. Nichtöffentliche Angelegenheiten**

- gesonderte Tagesordnung -

**Bürgersprechstunde des BA 12:**

Jeden Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Seidlvilla, 1.OG, Nikolaiplatz 1b,  
mit dem Vorsitzenden

Herrn Werner Lederer-Piloty.

Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr im Heide Treff Nachbarschaftstreff, Karl-Köglsperger-Straße 13.  
In den Schulferien findet keine Bürgersprechstunde statt.

München, 18.09.2019

gez.



Patric Wolf  
Stv. Vorsitzender des  
Bezirksausschusses 12

Christoph Frisch  
BA-Geschäftsstelle